

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Zeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin / externe Doktorandin am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung des Departments für Finance, Accounting & Taxation (FACTS-Department). Sie wurde im Sommersemester 2013 vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin als Dissertation angenommen.

Bei der Erstellung der Arbeit haben mich zahlreiche Personen auf unterschiedliche Art und Weise unterstützt, worüber ich sehr froh und dankbar bin.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Klaus Ruhnke, der mir nicht nur die Möglichkeit zur Promotion eröffnete, sondern diese auch durch zahlreiche wertvolle Anregungen gefördert hat. Bedanken möchte ich mich auch sehr herzlich bei Frau Prof. Dr. Kerstin Lopatta für die freundliche Übernahme des Zweitgutachtens. Herrn Prof. Dr. Jochen Hundsdoerfer, Prof. Dr. Gregory Jackson und Dipl.-Kffr. Stefanie Schmitz bin ich dankbar für ihre Bereitschaft, in meiner Promotionskommission mitzuwirken.

Aus meiner Zeit am Lehrstuhl sind wertvolle Freundschaften entstanden. Meinen Kollegen und Mitdoktoranden am Lehrstuhl bin ich daher nicht nur für die kritische Durchsicht der Arbeit und die zahlreichen Anmerkungen dankbar, sondern auch für die vielen schönen Stunden abseits des Promotionsprojekts. Unvergesslich sind der Zuspruch und die Unterstützung auf den letzten Metern. Ich freue mich darauf, mich bald dafür revanchieren zu können.

Meinen Freunden danke ich für ihr Verständnis, ihre Rücksicht sowie ihr Geschick, mich aufzuheitern. Aus den geteilten kleinen und großen Freuden konnte ich Kraft für die Fertigstellung der Dissertation schöpfen.

Aufrichtig dankbar bin ich nicht zuletzt auch meinen Brüdern, die mich insbesondere bei der formalen Fertigstellung des Manuskripts unermüdlich unterstützt haben. Der größte Dank jedoch gilt meinen Eltern, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ohne ihre Unterstützung und ihren bedingungslosen Rückhalt wäre diese Arbeit nicht möglich gewesen. Ihnen ist die vorliegende Arbeit gewidmet.

Ilka Canitz

Das Aussagenkonzept der IFAC

Eine theoretische und empirische Analyse der Eignung
des Aussagenkonzepts für die Prüfung der
Schuldenkonsolidierung und der
Zwischenergebniseliminierung

Canitz, I.

2013, XXVI, 433 S. 10 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-02945-6